



Mitteilungen des Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte Hamburg

in Zusammenarbeit mit dem NABU-Landesverband Hamburg, der OAG-SH/HH,
dem DJN und dem Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.

4/2010

Zum nächsten Vortragsabend laden wir ein! Er findet statt am Montag, den
19.04.2010 um 19.00 Uhr im Großen Hörsaal des Biozentrums Grindel
(ehemals Zoologisches Institut), Martin-Luther-King-Platz 3, Hamburg.

Programm am Vortragsabend

- **Zum Vorkommen von Möwen im Agrarland „hinter dem Deich“** PHILIPP SCHWEMMER
- **Aktuelles vogelkundliches Geschehen** ALEXANDER MITSCHKE

Seit vielen Jahren werden am Forschungs- und Technologiezentrum Westküste in Büsum Verbreitung und Ökologie verschiedener Seevogelarten im Bereich der deutschen Nordsee untersucht. Viele Brutvogelarten an der Küste ernähren sich aber nicht nur im Bereich der freien See bzw. im Wattenmeer selbst, sondern auch in der Agrarlandschaft hinter den Deichen. Das trifft nicht nur für Lach- und Sturmmöwe zu, die seit Jahrzehnten einen Teil der charakteristischen Avifauna der Acker- und Grünlandflächen bilden. Zunehmend wird zum Beispiel auch die landläufig als Hochseevogel bekannte Heringsmöwe weit im Binnenland festgestellt. Philipp Schwemmer wird uns in seinem Vortrag mit der Ernährungsökologie verschiedener Möwenarten in der Agrarlandschaft an der Westküste Schleswig-Holsteins vertraut machen und die Bedeutung der meist außerhalb von Nationalpark und Schutzgebieten gelegenen Nahrungsflächen für die Bestandserhaltung dieser Arten erläutern.

Codierte Beobachtungen für 2009

Wir bitten, die handschriftlich codierten Beobachtungen für 2009 an Hans-Hermann Geißler, Lottbeker Feld 14, 22359 Hamburg, zu schicken.

Die mit unserem Eingabeprogramm codierten Beobachtungen sind in den Dateien „co_meldn.dbf“ und „co_meldx.dbf“ gespeichert und in dem Verzeichnis „co-ak“ zu finden; diese Dateien bitte an *HH-Geissler@ornithologie-hamburg.de* senden.

Internationale Wasservogelzählung

Folgende Termine sind bei der o. a. Zählung zu beachten:

17./18.04.	15./16.05.	12./13.06.	17./18.07.	14./15.08.	18./19.09.
16./17.10.	13./14.11.	18./19.12.			

Ringfunde aktuell

Sturmmöwe

Vogel „A207“: Am 30.01.2010 wurde eine Sturmmöwe mit weißem Farbring (A207) in Belgien beobachtet (563 km SW). Diese wurde am 06.07.2007 als Pullus in der Möwenkolonie im Hamburger Hafen beringt. Eine weitere Beobachtung derselben Möwe gelang am 20.06.2009 in der Möwenkolonie auf der Pionierinsel/STD.

Vogel „A037“: Am 21.03.2010 wurde die weitere Sturmmöwe mit weißem Farbring (A037) in Ostende/Belgien beobachtet (551 km SW). Die Beringung erfolgte am 23.06.2006 als Pullus in der Möwenkolonie im Hamburger Hafen. Bisher liegen drei weitere Ablesungen aus dem Hafengebiet aus 2008 und 2009 vor.

Vogel „A139“: Die Sturmmöwe mit weißem Ring A139 wurde ebenfalls im Hamburger Hafen als Pullus beringt. Die aktuelle Beobachtung vom 24.03.2010 auf der Pionierinsel/STD lässt eine Ansiedlung an diesem Ort vermuten, zumal von dort auch aus der Brutzeit 2009 Beobachtungen vorliegen.

Passend dazu: Im vergangenen Winter sind in Hamburg im Hafen- und Außenalsterbereich ca. 1.000 Sturm-, Silber- und Lachmöwen neu beringt worden. Sichtungen sollten an Dr. Sönke Martens, Carl Gördeleweg 16, 25524 Itzehoe, E-Mail S.Martens@KH-Itzehoe.de gemeldet werden. Wichtig für jede Rückmeldung ist die Möwenart incl. der Ringfarbe (Sturmmöwe: rot oder schwarz, „A“ am Anfang, 4 Stellen, z. B. A786 rot, AX56 rot, AC96 schwarz; Silbermöwe gelb oder rot, „H“ am Anfang, ebenfalls 4 Stellen, z. B. HA34 rot, HK45 gelb) und die Angabe des Datums und des Ortes.

JÜRGEN DIEN

Saatkrähenzählung 2010

Die Ergebnisse der Saatkrähenzählung des letzten Jahres deuten auf einen Bestandsrückgang hin. Es könnte jedoch auch sein, dass nicht alle Saatkrähenskolonien gefunden wurden oder dass eine Abwanderung ins Umland stattgefunden hat. Um dies in diesem Jahr aufklären zu können, wäre es wichtig, die Saatkrähen in Hamburg und im Berichtsgebiet so vollständig wie möglich zu erfassen. Unklar ist derzeit, wo die Brutpaare aus

Fuhlsbüttel, Groß Borstel, Langenhorn und Berne geblieben sind. Um die Erfassung der Koloniestandorte im Frühjahr 2010 besser koordinieren zu können, bittet die Vogelschutzwarte um Rückmeldung, wer in den genannten Stadtteilen oder anderenorts diese Zählungen durchführen kann. **Bitte melden Sie sich unbedingt in der Vogelschutzwarte unter 040 / 428 40-33 79 oder per E-Mail bei Bianca.Krebs@bsu.hamburg.de.** Die beste Beobachtungszeit liegt im April kurz vor der Belaubung, wenn die Tiere ihre endgültigen Nester belegt haben und kaum mehr umziehen. Alle Meldungen von Saatkrähenbruten mit möglichst genauer Ortsangabe (Zahl der tatsächlich belegten Nester mit Straße und Hausnummer oder Straßenkreuzung, Name des Parks etc.) sind ausdrücklich erwünscht. Aber auch „Nullmeldungen“ von Kontrollen früher besetzter Vorkommen wären uns sehr wichtig. Die Vogelschutzwarte bedankt sich für Ihre Mitarbeit!

BIANCA KREBS

Veranstaltungshinweise

Was singt denn da? Spaziergänge zum Kennenlernen der heimischen Vogelwelt in den Monaten April und Mai 2010

Unter diesem Motto führt der NABU Hamburg seit mehr als 60 Jahren in den Monaten April und Mai vogelkundliche Spaziergänge und Wanderungen in interessanten Gebieten in Hamburg und Umgebung durch. Unter Anleitung erfahrener Ornithologen lernen Sie in ausgewählten Gebieten die Vogelwelt und ihre Lebensräume kennen. Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte Ferngläser und ggf. wetterfeste Bekleidung mitbringen und die Hunde zuhause lassen.

Die Nennung aller Termine aus „Was singt denn da?“ in unserem Mitteilungsblatt würde unser Raumkontingent sprengen. Die Redaktion bittet um Verständnis, dass wir aus diesem Grund auf die Einzelnennung dieser Führungen im April und Mai verzichten und darum bitten, die Gebiete und Termine beim NABU direkt abzufragen. Die Termine für April und Mai 2010 finden Sie zum Herunterladen als pdf-Datei bzw. in der Termin-datenbank des NABU-Landesverbandes Hamburg auf der folgenden Internetseite: <http://hamburg.nabu.de/naturerleben/termine/wassingtdennda/index.html>

Das Programm ist auch direkt beim NABU, Osterstraße 58, erhältlich.

Sonntag, 18.04.2010, 10.00-17.00 Uhr

Kiebitzfest an der Carl Zeiss Vogelstation

Wichtigster Programmpunkt ist die abwechslungsreiche Vogelwelt der Elbmarsch. Vogelfreunde und Naturliebhaber, insbesondere Familien sind herzlich zum Kiebitzfest mit zahlreichen Attraktionen eingeladen. Auch der Arbeitskreis an der Staatlichen Vogelschutzwarte wird mit einem Stand vertreten sein.

Treffpunkt: Carl Zeiss Vogelstation in der Wedeler Marsch westlich von Wedel, 20 Minuten Fußweg am Deich entlang vom Parkplatz Fährmannssand.

Donnerstag, 22.04.2010, 14.00 bis ca. 16:00 Uhr

Die Vögel der Wedeler Marsch

Beobachtung von Brut- und Gastvögeln an der Kleientnahmestelle und am Fährmanns-sander Watt

Führung: Marco Sommerfeld (NABU Hamburg)

Treffpunkt: Carl Zeiss Vogelstation in der Wedeler Marsch westlich von Wedel, 20 Minuten Fußweg am Deich entlang vom Parkplatz Fährmannssand

Ferngläser können ausgeliehen werden, Kosten: 4 € (NABU-Mitglieder 2 €)

Donnerstag, 22.04.2010, 18.00 Uhr

Schweinswale in der Nord- und Ostsee - Erfassung, Erforschung und Bedrohung durch den Menschen

Vortrag von Dr. Helena Herr (Büsum) für den Naturwissenschaftlichen Verein in Hamburg - Ort: Großer Hörsaal des Biozentrums Grindel, Martin-Luther-King-Platz 3.

Aus der Vortragsankündigung: Der Schweinswal (*Phocoena phocoena*) ist neben dem Seehund (*Phoca vitulina*) die am häufigsten vorkommende Meeressäugerart in den nordeuropäischen Gewässern und tritt als einzige Walart regelmäßig in der deutschen Nord- und Ostsee auf. Aufgrund des küstennahen Vorkommens der Schweinswale bedeuten viele menschliche Aktivitäten wie z. B. Fischerei, Schifffahrt und der Bau von Offshore-Windenergieanlagen eine Bedrohung für die Tiere in Form von Beifang, Nahrungskonkurrenz oder Habitatbeeinträchtigung. Regelmäßige Flugzählungen zur Erfassung der Tiere in der deutschen Nord- und Ostsee werden genutzt, um Verteilungsmuster und Populationszahlen zu ermitteln. Auf Grundlage dieser Verteilungsmuster wird der Einfluss von Fischerei, Schifffahrt und Bau von Offshore-Windenergieanlagen untersucht. Die Todesursachen gestrandeter Schweinswale entlang der deutschen Küste geben Aufschluss über Beifangzahlen und den Gesundheitszustand der Population.

Fragen und Hinweise für das Beobachten und Codieren im April

- Bitte weiterhin Erstgesänge und Erstankünfte aller Arten unbedingt codieren!
- Wie verteilen sich die Brutvorkommen des Singschwans im Oberalsterraum? Bitte sämtliche Brutvorkommen und den Bruterfolg codieren, um die langfristige Entwicklung weiterhin dokumentieren zu können.
- Bitte auf weitere Neuansiedlungen von Grau-, Kanada- und Nilgans im Berichtsgebiet achten. S. Hinrichs freut sich über jede aktuelle Meldung neuer Vorkommen. Von Interesse sind auch mögliche Ringablesungen.
- Nach den zahlreichen Beobachtungen von Silberreihern der letzten Jahre: Gibt es Beobachtungen zur Brutzeit, die auf eine Ansiedlung schließen lassen? Anders als (die meisten) Graureiher brüten Silberreihern nicht in Bäumen, sondern in ausgedehnten Schilfflächen.

- Im Zuge des Bestandsanstieges beim Kranich in den letzten Jahren ist eine Ausdehnung des Verbreitungsgebietes in westliche Richtungen zu beobachten. Wo gibt es im Hamburger Raum (auch südlich der Elbe) Hinweise auf Neuansiedlungen?
- Bitte weiterhin alle Dachbruten des Austernfischers codieren. Angaben zum Bruterfolg sind wie immer ausdrücklich erwünscht.
- Der Duvenstedter Brook bildet einen Verbreitungsschwerpunkt der Waldschnepfe im Hamburger Raum. Wie sieht es mit dem Vorkommen in anderen Waldgebieten wie Klövensteen und Harburger Bergen aus?
- Für Anfang Mai ist der Durchzug von Trauerseeschwalben und auch Zwergmöwen zu erwarten. An größeren Gewässern halten sich häufig Trupps zur Nahrungsaufnahme auf.
- Kommt im Rahmen einer Erweiterung des Verbreitungsgebietes des Mittelspechtes zu Ansiedlungen an neuen Orten, wie z. B. den Parkanlagen am Nordufer der Elbe?
- Gibt es jetzt auf dem Durchzug in den Wäldern größere Trupps Buch- und Bergfinken?

BERNHARD KONDZIELLA

Weitere Mitteilungen

- Vor dem Vortragsabend am 19.04.2010 besteht ab 18:00 Uhr im Foyer des Biozentrums Grindel die Möglichkeit, ornithologische Themen zu diskutieren und Fragen zu klären.
- Wer hat ältere ornithologische Literatur (besonders hab 1 - 11, Sonderhefte Vogel und Heimat, Corax usw.), die nicht mehr benötigt wird, und ist bereit, diese unseren jungen Mitarbeitern in der Schriftleitung zur Verfügung zu stellen. Bitte Hans-Hermann Geißler (HH-Geissler@ornithologie-hamburg.de oder 0 40 / 6 04 94 05) verständigen.

Für den Arbeitskreis

Alexander Mitschke *Bianca Krebs*

Anlagen

- Einladung Förderverein
- Eingegangene Beobachtungen 2009
- Aktuelle Beobachtungen
- Wir lasen in BTONews

Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.

Förderverein Tierartenschutz • Postfach 76 03 27 • 22053 Hamburg

An die Mitglieder des
Fördervereins Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.

Schriftführer:
Hans-Hermann Geißler
Lottbeker Feld 14
22359 Hamburg

Telefon (0 40) 6 04 94 05
Datum 28. Februar 2010
Betreff Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder!

Wir möchten Sie zu unserer **Mitgliederversammlung** einladen:

Zeit: **19. April 2010 um 17.30** Uhr vor dem Vortragsabend des
Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte Hamburg

Ort: Koswig-Saal des Biozentrums Grindel (ehemals Zool. Instituts),
Martin-Luther-King-Platz 3, Hamburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Satzungsänderung (Vorschläge kursiv):

§ 7 Vorstand: (12) *Der Verein ist gegenüber den Vorstandsmitgliedern dazu verpflichtet, diese von allen gegen sie gerichteten Ansprüchen, die aus ihrer Tätigkeit für den Verein entstehen, freizustellen, soweit die Ansprüche nicht auf einer vorsätzlichen Pflichtverletzung beruhen.*

§ 10 Auflösung des Vereins: (3) Bei Auflösung *oder Aufhebung* des Vereins und bei Wegfall *oder Änderung* seines bisherigen Zweckes fällt das nach Abdeckung der bestehenden Verpflichtungen noch vorhandene Vermögen in seinem ganzen Umfang der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft für Schleswig-Holstein und Hamburg e.V. zu mit der Zweckbestimmung, dass es nur für ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte Tätigkeiten, nämlich zur Förderung des Tierartenschutzes verwendet werden darf.

7. Sonstiges

Werden weitere Tagesordnungspunkte gewünscht, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung an Herrn Jürgen Dien, Scharnskamp 10 a, 22415 Hamburg.

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Hermann Geißler

Abgegebene codierte Beobachtungen für 2009

Stand: 31.03.2010

Beobachter	B-Nr	Beobachtungen / Blätter
Ahlers, Peter	662	146 /
Allmer, Frank	266	199 /
Aust, Volker	605	360 /
Bartels, Jürgen	397	39 / 2
Beck, Sigrid	709	33 / 1
Berg, Jürgen-Wolfgang	128	3.736 /
Blume, Anne	586	96 / 4
Callsen, Hans-Christian	438	148 / 3
Carl-Zeiss-Vogelstation,	635	85 /
Dörnbach, Rolf	439	14 / 1
Duncker, Hans	677	542 /
Fleischer, Manfred	704	947 /
Fuhrmann, Wilfried	138	111 /
Geißler, Hans-Hermann	524	1.509 /
Grzondziel, Adrienne	201	14 /
Hampe, Wolfram	559	274 / 5
Hanoldt, Wolfram	148	54 / 1
Harms, Frieda	354	649 /
Hauschildt, Dorit	132	51 / 1
Heer, C. Johanna	706	25 / 1
Heer, Siegfried	553	334 /
Hock, Rainer	477	29 /
Kellner, Peter	413	128 /
Kohlmann, Hedda	673	27 /
Kopitz, Michael	695	79 / 2
Krüger, Dr. Stefan	710	52 /
Laessing, Dr. Frank	616	501 /
Liehr, Günther	479	1.104 / 37
Lüchow, Egon	668	153 /
Lunk, Prof. Dr. Stefan	649	177 /
Mohrdieck, Jörn	700	224 /
Momsen, Ocke	170	82 / 4
Mühlenfeld, Christoph	609	68 /
Mulsow, Dr. Ronald	119	284 /
Mulsow, Heinke	423	69 /
NABU Haseldorf,	708	233 /
Netzler, Nick	391	127 /
Poerschke, Irene	293	3.638 /
Reynolds, Graham	680	91 / 2
Rühling, Rainer	663	117 /
Rupnow, Günther	672	1.836 /
Schumacher, Hans-Uwe	560	1.473 /
Simon, Klaus	627	79 /
Stobbe, Claus	256	141 / 3
Tafelsky, Geerd	345	127 /
Ulrich, Günther	660	129 / 5
Urbasch, Dr. Irene	177	79 / 2
Wegst, Christian	382	601 /
Weseloh, Rainer	287	157 /

Gesamtsumme

21.171

Ornithologische Beobachtungen aus dem Hamburger Raum

Mitte des Monats März war es soweit: Die atlantischen Tiefs setzten sich wieder durch und sofort reagierten die Zugvögel. Wie immer als erste hielten Gänse, Schwäne, **Feldlerche**, **Bachstelze**, **Singdrossel**, **Hausrotschwanz** und **Zilpzalp** Einzug in unser Berichtsgebiet. Wie Schnee und Eis verschwinden nun auch allmählich die großen nordischen Gastvogeltrupps von **Wacholder-** und **Rotdrosseln**, **Bergfinken** und **Erlenzeisigen** u. a. Und in jedem Frühling wieder spannend: Wo und wann taucht der erste Zugvogel seiner Art auf? Wer macht die „erste Erstbeobachtung“?

Schon im Revier angekommen sind: Am 27.3. zwei **Haubentaucher** auf dem Ohlsdorfer Friedhof; 1 **Rothalstaucher** (Siek/OD, 22.3.); 1 **Knäkente** (Wedeler Marsch/PI, 18.3.); **Graureiher** an 20 Nestern (Bramfelder See, 10.3.); 2 **Weißstörche** (Moorende/STD, 26.2.); 2 **Säbelschnäbler** (Wedeler Marsch/PI, 20.3.); 600 **Sturmmöwen** in der Kolonie auf der Pionierinsel Lühesand/STD am 16.3.; 2 **Rauhfußkäuze** (Sachsenwald, 17.3.); 7 Nester von **Saatkrähen** besetzt (Glinde/OD, 21.3.). Am 22.3. baute eine **Blaumeise** an ihrem Nest im Hohlpfosten eines Verkehrsschildes in Schenefeld/PI. Erstgesänge: 17.3. – **Zilpzalp** (je 1x Wedel/PI und Farmsen); 17.3. – **Mönchsgrasmücke** (Wedel/PI); 28.2. – **Singdrossel** (Ohlsdorfer Friedhof); 21.3. – **Blauehlchen** (Pinnaumündung/PI); 26.3. – **Hausrotschwanz** (Othmarschen); 27.3. – **Gimpel** (Ohlsdorfer Friedhof); 26.2. – **Girlitz** (Ammersbek/OD). Eine sehr frühe **Mehlschwalbe** streifte schon am 26.3. durch die Haseldorfer Marsch/PI.

Mitte März gab es im Elbtal und in Flussniederungen noch größere Rastzahlen an Schwänen, Gänsen und Enten. So wurden maximal 62 **Singschwäne** am 15.3. aus der Seestermüher Marsch/PI gemeldet, **Zwergschwäne** von 6 Orten, z. B. 80 Ind. aus der Alsterniederung/OD (5.3.), **Weißwangengänse** mit 9.200 Ind. am 20.3. aus der Wedeler Marsch/PI und 250 **Graugänse** von der Oberalsterniederung/OD (8.3.). In den Eschschallen/PI wurden 1.142 **Pfeifenten** (15.3.) gezählt und 150 **Krickenten** (2.3.) im Nienwohlder Moor/OD. Ende März gab es beachtliche **Gänsesägerzahlen**, so 106 Ind. am 25.3. bei Pagensand/PI. **Silberreiher** wurden an 11 Orten gesehen, die meisten, 8 Ind. am 8.3. in der Haseldorfer Marsch/PI. Am 2.3. rasteten 1.130 **Kiebitze** in der Winsener Marsch/WL und am 24.3. waren 39 **Uferschnepfen** auf dem Hetlinger Schanzsand/PI. Der erste **Kampfläufer** traf am 17.3. in der Wedeler Marsch/PI ein. Nahrungssuche im Garten zeigten je eine **Waldschnepfe** am 10.3. in Hausbruch und am 23.3. in Barmbek. An Wintergästen waren u. a. noch vorhanden: **Raubwürger**, ein Ind. am 23.3. auf Pagensand/PI und in diesem Winter selten, 11 **Seidenschwänze** am 5.3. in Farmsen. Im Moorgürtel wurden am 21.3. bereits 13 **Schwarzkehlchen** gezählt. Bei den Finken fiel im Sachsenwald/RZ ein Trupp von 3.000 **Buchfinken** gemischt mit 1.000 **Bergfinken** auf (18.3.) und in Wohltorf/RZ, an der Bille, wurden in mehreren Flügen noch 800 **Erlenzeisige** beobachtet.

Die auffälligsten Zegerscheinungen zeigten **Blässgänse** mit 2.500 Ind. am 22.3. (Wedel/PI) und 10.000 am 26.3. in Finkenwerder sowie **Kraniche** mit maximal 700 am 22.3. in Reinbek/OD. Neben einzelnen **Kornweihen** und **Rotmilanen** zogen auch schon ein früher **Fischadler** am Mühlenberger Loch (26.3.) und ein **Rohrweihenmännchen** am 23.3. in Georgswerder.

Am Schlafplatz der **Kormorane** auf Kreettsand wurden 1.100 Ind. am 16.3. gezählt. **Waldohreulen** waren am 24.2. noch mit 18 Ind. am Schlafplatz in Wedel/PI, im Stadtpark dagegen am 4.3. nur noch 2 Ex. Weitere Schlafplatzmeldungen gab es von **Elstern**, 45 Ind. im Moorgürtel (10.3.) und 43 Ind. in Berne-Blakshörn (14.3.); **Bachstelzen** mit 62 Ind. am 3.3. in Elmshorn (am 10.3. noch 29 Ind.) und 39 **Berghänflinge**, die am 14.3. in der Rathauswand schliefen.

Seltene Beobachtungen im März waren 2 **Schwarzschwäne** in den Eschschallen/PI (15.3.), eine **Kaisergans** in Wandsbek (10.3.) und wohl dieselbe in Farmsen (27.3.), 6 **Mandarinenten** im Jenischpark (Balz am 19.3.) und je eine **Brautente** am 26.2. in Wohltorf/RZ und am 23.3. im Eichenpark. Am 20.3. wurden 2 **Kolbenenten** aus der Wedeler Marsch/PI gemeldet. An vier verschiedenen Orten gab es je eine **Trauerente**, darunter eine von der Geest am 22.3. am Bredenbeker Teich/OD. In der Billwerder Bucht wurde am 19.3. eine **Steppenmöwe** entdeckt und am Außenmühlenteich 2 **Mittelmeermöwen** (24.3.). In der Wedeler Marsch/PI wurden schließlich noch **Schneeammern** festgestellt: Am 4.3. waren es 5 Ind. und am 9.3. noch 2 Ex.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
230 Höckerschwäne	02.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
286 Höckerschwäne	15.03.2010	Eschschallen/PI, auf Raps	Meyer, D.
149 Höckerschwäne	15.03.2010	Seestermüher Marsch/PI, auf Raps	Ewers, H.
44 Singschwäne	02.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
15 Singschwäne	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
45 Singschwäne	13.03.2010	Haselau/PI, auf Raps	Fechtner, E.
22 Singschwäne	13.03.2010	Wedeler Marsch/PI, Trupp	Duncker, H.
60 Singschwäne	15.03.2010	Eschschallen/PI, auf Raps	Ewers, H.
62 Singschwäne	15.03.2010	Seestermüher Marsch/PI, auf Raps	Meyer, D.
25 Singschwäne	16.03.2010	Fahrenhorst/OD, Oberalsterniederung	Grell, S.
10 Singschwäne	16.03.2010	Höltigbaum/HH, Zug nach NO mit Zwergschwan	Hanoldt, W.
13 Singschwäne	17.03.2010	Haseldorfer Marsch/PI	Rinke, U.
51 Zwergschwäne	02.03.2010	Wilstedt/OD, Oberalsterniederung	Berg, J.-W.
6 Zwergschwäne	02.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
80 Zwergschwäne	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
38 Zwergschwäne	08.03.2010	Fahrenhorst/OD, Oberalsterniederung	Nagel, H.
42 Zwergschwäne	08.03.2010	Wakendorf II/SE, Alsterniederung	Fähnders, M.
5 Zwergschwäne	13.03.2010	Haselau/PI, auf Raps	Fechtner, E. Helbing, U.
1 Zwergschwan	16.03.2010	Höltigbaum/HH, Zug nach NO	Hanoldt, W.
2 Schwarzschwäne	15.03.2010	Eschschallen/PI, auf Raps	Ewers, H.
18 Kanadagänse	13.03.2010	Haselau/PI	Fechtner, E.
22 Kanadagänse	15.03.2010	Eschschallen/PI, Zug nach S	Meyer, D.
46 Kanadagänse	16.03.2010	Krückaumündung/PI	Team Elbsande
4 Kanadagänse	17.03.2010	Schnaakenmoor/HH, Balz	Mohrdieck, J.
35 Kanadagänse	18.03.2010	Hetlinger Schanzsand/PI	Fechtner, E.
112 Kanadagänse	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
71 Kanadagänse	25.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
4 Weißwangengänse	28.02.2010	Alsterdorf/HH, Alster	Paulsen, U.
324 Weißwangengänse	15.03.2010	Eschschallen/PI, Zug nach O	Ewers, H.
3.100 Weißwangengänse	15.03.2010	Krückaumündung/PI	Ewers, H.
535 Weißwangengänse	16.03.2010	Pinnaumündung/PI	Team Elbsande
800 Weißwangengänse	16.03.2010	Twielenflether Sand/PI	Team Elbsande
4.100 Weißwangengänse	17.03.2010	Fährmannssander Watt/PI, Schlafplatz	Konziella, B.
9.200 Weißwangengänse	20.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
100 Saatgänse	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
120 Bläßgänse	26.02.2010	Ammersbek/OD, Zug nach SW	Riesch, H.
180 Bläßgänse	26.02.2010	Klövensteen/HH, Zug nach O	Rinke, U.
450 Bläßgänse	26.02.2010	Wedel/PI, Zug nach NO	Mohrdieck, J.
200 Bläßgänse	28.02.2010	Eppendorfer Moor/HH, Zug nach O	Hinrichs, S.
160 Bläßgänse	28.02.2010	Moorende/STD, Zug nach O	Harms, F.
1.300 Bläßgänse	03.03.2010	Wedel/PI, Zug nach NO	Mohrdieck, J.
200 Bläßgänse	17.03.2010	Ammersbek/OD, Zug nach O	Riesch, H.
750 Bläßgänse	17.03.2010	Aumühle/RZ, Zug nach O	Fleischer, M.
Bläßgänse	17.03.2010	Wellingsbüttel/HH, nächtlicher Zug	Lunk, S.
800 Bläßgänse	18.03.2010	Ammersbek/OD, Zug nach O	Riesch, H.
475 Bläßgänse	22.03.2010	Georgswerder/HH, Zug nach O	Rupnow, G.
150 Bläßgänse	22.03.2010	Pagensand/PI, Zug nach O	Allmer, F.
1.600 Bläßgänse	22.03.2010	Reinbek-Krabbenkamp/OD, Zug nach O	Fleischer, M.

Anzahl und Art		Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
2.500	Bläßgänse	22.03.2010	Wedel/PI, Zug nach NO	Mohrdieck, J.
10.000	Bläßgänse	26.03.2010	Finkenwerder/HH, Trupps, Zug nach O	Teenck, G.
180	Graugänse	28.02.2010	Neuenfelde/HH, Zug nach SW	Harms, F.
150	Graugänse	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
250	Graugänse	08.03.2010	Fahrenhorst/OD, Oberalsterniederung	Nagel, H.
120	Graugänse	17.03.2010	Großensee/OD, auf Feldern	Hinrichs, S.
100	Graugänse	17.03.2010	Schwarzekate/OD	Hinrichs, S.
148	Graugänse	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
1	Kaisergans	10.03.2010	Wandsbek/HH, Wandse	Hanoldt, W.
1	Kaisergans	27.03.2010	Farmsen/HH, RHB Osterbek	Hampe, W.
3	Nilgänse	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
7	Nilgänse	15.03.2010	Krückaumündung/PI	Ewers, H.
2	Nilgänse	17.03.2010	Gut Moor/HH	Rupnow, G.
2	Nilgänse	17.03.2010	Stillhorn/HH	Rupnow, G.
2	Nilgänse	17.03.2010	Wedel/PI, Kammteiche	Mohrdieck, J.
5	Nilgänse	20.03.2010	Neuallermöhe/HH	Kehlert, T.
7	Nilgänse	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
2	Nilgänse	25.03.2010	Moorwerder/HH	Rupnow, G.
2	Brandgänse	18.03.2010	Außenalster/HH, fliegend	Lunk, S.
194	Brandgänse	18.03.2010	Pinnaumündung/PI	Fechtner, E.
90	Brandgänse	22.03.2010	Holzhafen/HH	Kocum, A.
102	Brandgänse	25.03.2010	Bishorster Sand/PI	Allmer, F.
14	Brandgänse	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
2	Mandarinenten	26.02.2010	Wohltorf/RZ, Bille	Fleischer, M.
6	Mandarinenten	19.03.2010	Jenischpark/HH, 4 ♂♂, 2 ♀♀, Balz	Holtz, I.
1	Mandarinte	20.03.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, ♂	Kröger, A.
1	Brautente	26.02.2010	Wohltorf/RZ, Bille	Fleischer, M.
1	Brautente	23.03.2010	Eichenpark/HH	Hinrichs, S.
20	Schnatterenten	02.03.2010	Wilstedt/OD, Oberalsterniederung	Berg, J.-W.
50	Schnatterenten	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
3	Schnatterenten	17.03.2010	Außenalster/HH	Laessing, F.
59	Schnatterenten	18.03.2010	Hetlinger Schanzsand/PI	Fechtner, E.
55	Schnatterenten	23.03.2010	Francop/HH	Rupnow, G.
56	Schnatterenten	25.03.2010	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
600	Pfeifenten	13.02.2010	Fahrenhorst/OD	Tacke, M.
220	Pfeifenten	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
650	Pfeifenten	02.03.2010	Wilstedt/OD	Berg, J.-W.
500	Pfeifenten	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
230	Pfeifenten	08.03.2010	Bullenhausen/WL	Rupnow, G.
600	Pfeifenten	08.03.2010	Wakendorf II/SE, Alsterniederung	Fähnders, M.
1.142	Pfeifenten	15.03.2010	Eschschallen/PI	Meyer, D.
38	Pfeifenten	17.03.2010	Außenalster/HH	Laessing, F.
1.000	Pfeifenten	18.03.2010	Hetlinger Schanzsand/PI	Fechtner, E.
42	Pfeifenten	22.03.2010	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
28	Pfeifenten	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
150	Krickenten	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
140	Krickenten	02.03.2010	Wilstedt/OD	Berg, J.-W.
120	Krickenten	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
200	Stockenten	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
220	Stockenten	02.03.2010	Wilstedt/OD, Oberalsterniederung	Berg, J.-W.
200	Stockenten	14.03.2010	Wohldorfer Wald/HH	Wesolowski, K.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
6 Spießenten	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
12 Spießenten	02.03.2010	Wilstedt/OD, Oberalsterniederung	Berg, J.-W.
5 Spießenten	05.03.2010	Holzhausen/HH, Trupp	Laessing, F.
5 Spießenten	09.03.2010	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
2 Spießenten	16.03.2010	Außenalster/HH	Laessing, F.
1 Spießente	23.03.2010	Stadtpark/HH, Ententeich	Hinrichs, S.
1 Knäkente	18.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Knäkenten	25.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Löffelente	13.03.2010	Holzhausen/HH	Laessing, F.
3 Löffelenten	23.03.2010	Hummelsee/HH	Callsen, H.-C.
4 Löffelenten	25.03.2010	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2 Kolbenenten	20.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
100 Tafelenten	09.03.2010	Norderelbe/HH	Witt, M.
1.580 Reiherenten	12.03.2010	Norderelbe/HH	Rupnow, G.
130 Reiherenten	18.03.2010	Außenalster/HH	Lunk, S.
415 Reiherenten	22.03.2010	Holzhausen/HH	Kehlert, T.
108 Reiherenten	25.03.2010	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Trauerente	06.03.2010	Binnenalster/HH, ♂	Liehr, G.
1 Trauerente	16.03.2010	Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
1 Trauerente	17.03.2010	Holzhausen/HH, ♂	Krüger, S.
1 Trauerente	22.03.2010	Bredenkauer Teich/OD, ♂	Riesch, H.
14 Schellenten	03.03.2010	Teufelsbrück/HH, Elbe	Holtz, I.
2 Schellenten	08.03.2010	Wulksfelde/OD, Alster, Paar	Fähnders, M.
70 Schellenten	11.03.2010	Teufelsbrück/HH, Elbe	Schmidt, T.
73 Schellenten	12.03.2010	Norderelbe/HH	Rupnow, G.
11 Schellenten	16.03.2010	Kupferteich Wohldorf/HH	Nagel, H.
29 Schellenten	18.03.2010	Haseldorfer Marsch/PI	Fechtner, E.
11 Schellenten	18.03.2010	Öjendorfer See/HH	Wesolowski, K.
9 Zwergsäger	28.02.2010	Barmbek/HH, Osterbekkanal	Liehr, G.
4 Zwergsäger	02.03.2010	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Zwergsäger	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
12 Zwergsäger	05.03.2010	Außenalster/HH	Liehr, G.
6 Zwergsäger	05.03.2010	Tangstedt/OD, Alsterniederung	Riesch, H.
4 Zwergsäger	06.03.2010	Eppendorfer Mühlenteich/HH	Hinrichs, S.
6 Zwergsäger	07.03.2010	Alsterdorf/HH, Alster	Paulsen, U.
9 Zwergsäger	15.03.2010	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
1 Zwergsäger	16.03.2010	Kupferteich Wohldorf/HH	Nagel, H.
13 Zwergsäger	17.03.2010	Borghorst/HH, Altengammer Hafen	Baumung, S.
7 Zwergsäger	21.03.2010	Haseldorfer Binnenelbe/PI	Eggert, B.
4 Zwergsäger	21.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
8 Zwergsäger	22.03.2010	Holzhausen/HH	Kocum, A.
1 Zwergsäger	23.03.2010	Hummelsee/HH	Callsen, H.-C.
34 Gänsesäger	04.03.2010	Bramfelder See/HH	Hampe, W.
10 Gänsesäger	04.03.2010	Hummelsbüttel/HH, RHB Susebek	Callsen, H.-C.
74 Gänsesäger	05.03.2010	Außenalster/HH	Liehr, G.
17 Gänsesäger	05.03.2010	Bramfelder See/HH	Hinrichs, S.
54 Gänsesäger	06.03.2010	Barmbek/HH, Osterbekkanal	Liehr, G.
10 Gänsesäger	09.03.2010	Norderelbe/HH	Witt, M.
4 Gänsesäger	12.03.2010	Alsterdorf/HH, Alster	Schimpf, R.
28 Gänsesäger	15.03.2010	Eschschallen/PI	Ewers, H.
74 Gänsesäger	16.03.2010	Krückaumündung - Dwarsloch/PI	Team Elbsande

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
19 Gänsesäger	16.03.2010	Kupferteich Wohldorf/HH	Nagel, H.
15 Gänsesäger	16.03.2010	Mühlenteich Wohldorf/HH	Nagel, H.
15 Gänsesäger	16.03.2010	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
5 Gänsesäger	17.03.2010	Farmsen/HH, RHB Osterbek	Leibinger, U.
7 Gänsesäger	17.03.2010	Großensee/OD	Hinrichs, S.
3 Gänsesäger	20.03.2010	Stadtparksee/HH	Callsen, H.-C.
70 Gänsesäger	22.03.2010	Bredenkauer Teich/OD	Riesch, H.
11 Gänsesäger	25.03.2010	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
106 Gänsesäger	25.03.2010	Pagensand/PI	Allmer, F.
2 Kanadagans/ Graugans-Hybriden	17.03.2010	Großensee/OD, verpaart mit Graugänsen	Hinrichs, S.
1 Zwergtaucher	16.03.2010	Kupferteich Wohldorf/HH	Nagel, H.
1 Zwergtaucher	18.03.2010	Außenalster/HH	Lunk, S.
1 Zwergtaucher	20.03.2010	Neuallermöhe/HH	Kehlert, T.
45 Haubentaucher	18.03.2010	Außenalster/HH	Lunk, S.
34 Haubentaucher	22.03.2010	Holzhausen/HH	Kehlert, T.
12 Haubentaucher	25.03.2010	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2 Haubentaucher	27.03.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, im Revier	Mulsow, R.
1 Rothalstaucher	22.03.2010	Siek/OD	Hunger, M.
1 Rothalstaucher	25.03.2010	Timmerhorner Teiche/OD	Riesch, H.
136 Kormorane	10.03.2010	Kattwyk/HH, Schlafplatz	Rupnow, G.
1.100 Kormorane	16.03.2010	Kreetsand/HH, Schlafplatz	Rupnow, G.
34 Kormorane	17.03.2010	Ammersbek/OD, Zug nach O	Riesch, H.
9 Kormorane	24.03.2010	Außenalster/HH, Zug nach NO	Lunk, S.
40 Kormorane	24.03.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Zug nach N	Hinrichs, S.
1 Silberreiher	26.02.2010	Öjendorfer Friedhof/HH	Hoff, H.-J.
1 Silberreiher	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
2 Silberreiher	13.03.2010	Fahrenhorst/OD	Tacke, M.
1 Silberreiher	15.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Silberreiher	16.03.2010	Buttermoor/PI	Rinke, U.
1 Silberreiher	17.03.2010	Schnaakenmoor/HH	Mohr dieck, J.
3 Silberreiher	17.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Silberreiher	18.03.2010	Billwerder Insel/HH	Paulsen, U.
8 Silberreiher	18.03.2010	Haseldorfer Marsch/PI	Fechtner, E.
4 Silberreiher	21.03.2010	Hetlinger Schanzteich/PI	Eggert, B.
2 Silberreiher	21.03.2010	Moorgürtel/HH	Kocum, A.
2 Silberreiher	25.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
20 Graureiher-Nester	10.03.2010	Bramfelder See/HH, Nester besetzt	Mulsow, R.
3 Graureiher	16.03.2010	Öjendorfer See/HH, an der bisherigen Brutkolonie	Tafelsky, G.
12 Graureiher-Nester	19.03.2010	Bönningstedt/PI, Nester besetzt	Hinrichs, S.
4 Graureiher	24.03.2010	Wellingsbüttel/HH, Zug nach NO	Lunk, S.
2 Weißstörche	26.02.2010	Moorende/STD	Harms, F.
2 Weißstörche	13.03.2010	Idenburg Wedeler Marsch/PI	Duncker, H.
3 Weißstörche	21.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
1 Fischadler	26.03.2010	Mühlenberger Loch/HH, Zug nach NO	Teenck, G.
1 Kornweihe	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD, weibchenfarben	Berg, J.-W.
2 Kornweihen	13.03.2010	Winsener Marsch/WL, Paar	Hektor, C.
2 Kornweihen	26.03.2010	Mühlenberger Loch/HH, Zug nach NO	Teenck, G.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
1 Rohrweihe	23.03.2010	Georgswerder/HH, ♂	Rupnow, G.
2 Habichte	26.02.2010	Rahlstedt/HH, am Horst	Hanoldt, W.
1 Habicht	05.03.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Rufe im Revier	Mulsow, R.
2 Habichte	11.03.2010	Stadtpark/HH, Balz	Paulsen, U.
1 Habicht	25.03.2010	Eppendorfer Moor/HH	Hinrichs, S.
1 Rotmilan	25.02.2010	Halstenbek/PI, Zug nach O	Gluth, R.
1 Rotmilan	26.02.2010	Moorende/STD	Harms, F.
1 Rotmilan	13.03.2010	Fahrenhorst/OD	Tacke, M.
1 Rotmilan	21.03.2010	Appen-Etz/PI, Zug nach O	Bentzien, D.
1 Rotmilan	25.03.2010	Pagensand/PI, Zug nach O	Allmer, F.
1 Seeadler	03.03.2010	Spadenland/HH, ad.	Laessing, F.
1 Seeadler	07.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
2 Seeadler	09.03.2010	Moorfleet/HH, kreisend	Witt, M.
2 Seeadler	09.03.2010	Nienstedten/HH, Elbe	Lunk, S.
1 Seeadler	10.03.2010	Heuckenlock/HH, immat., fliegend	Witt, M.
1 Seeadler	13.03.2010	Fahrenhorst/OD	Tacke, M.
1 Seeadler	15.03.2010	Eschschallen/PI	Meyer, D.
1 Seeadler	15.03.2010	Kreetsand/HH, immat., kreisend und in Richtung Moorfleet abfliegend	Witt, M.
1 Seeadler	16.03.2010	Haseldorfer Binnenelbe/PI	Team Elbsande
1 Seeadler	16.03.2010	Pinnaumündung/PI	Team Elbsande
2 Seeadler	17.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Seeadler	19.03.2010	Holzshafen/HH	Laessing, F.
2 Seeadler	23.03.2010	Moorwerder/HH, Paar	Rupnow, G.
1 Seeadler	23.03.2010	Pagensand/PI	Allmer, F.
1 Seeadler	24.03.2010	Langenhorn Markt/HH, Zug nach S	Plinz, W.
1 Seeadler	24.03.2010	Neßsand/HH	Holtz, I.
35 Mäusebussarde	21.03.2010	Moorgürtel/HH, Zug	Kehlert, T.
15 Mäusebussarde	22.03.2010	Reinbek-Krabbenkamp/OD, Zug nach N	Fleischer, M.
1 Wanderfalke	16.03.2010	Fährmannssander Watt/PI	Team Elbsande
1 Wanderfalke	16.03.2010	Hahnöfer Nebanelbe/STD	Team Elbsande
1 Wanderfalke	16.03.2010	Hetlingen/PI, Mast	Team Elbsande
2 Wanderfalken	16.03.2010	Höltigbaum/HH, MVA, Paar, ♀ kröpfend	Hanoldt, W.
1 Wanderfalke	16.03.2010	Lühesand/STD	Team Elbsande
2 Wanderfalken	16.03.2010	Neuhof/HH, Paar	Rupnow, G.
2 Wanderfalken	16.03.2010	Rothenburgsort/HH, Wasserturm, Paar	Rupnow, G.
2 Wanderfalken	16.03.2010	Wedel/PI, Kraftwerk	Team Elbsande
2 Wanderfalken	17.03.2010	Innenstadt/HH, Nikolai-Kirchturm, Paar	Rupnow, G.
2 Wanderfalken	17.03.2010	Innenstadt/HH, Jacobikirche, Paar	Rupnow, G.
2 Wanderfalken	21.03.2010	Hohe Schaar/HH, Paar	Rupnow, G.
4 Wanderfalken	23.03.2010	Pagensand/PI	Allmer, F.
2 Wanderfalken	25.03.2010	Rotherbaum/HH, Uni, Paar	Hennig, V.
1 Turmfalke	15.03.2010	Krückeaumündung/PI, am Brutkasten	Meyer, D.
5 Kraniche	26.02.2010	Ammersbek/OD, Zug nach SO	Riesch, H.
13 Kraniche	26.02.2010	Wedel/PI, Zug nach NO	Mohrdieck, J.
18 Kraniche	27.02.2010	Neugraben/HH, Zug nach SW	Harms, F.
10 Kraniche	02.03.2010	Wedeler Marsch/PI, Zug nach N	Rinke, U.
10 Kraniche	03.03.2010	Ammersbek/OD, Zug nach NO	Riesch, H.
2 Kraniche	05.03.2010	Schnaakenmoor/HH	Laubinger, G.
15 Kraniche	08.03.2010	Eppendorf/HH, Zug nach N	Hinrichs, S.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
2 Kraniche	09.03.2010	Stellmoorer Tunneltal/HH	Hanoldt, W.
6 Kraniche	15.03.2010	Alsterdorf/HH	Grzondziel, A.
11 Kraniche	16.03.2010	Halstenbek/PI, Zug nach O	Bentzien, D.
2 Kraniche	17.03.2010	Schwarzekate/OD, Balz	Hinrichs, S.
10 Kraniche	17.03.2010	Stellau/OD, Zug nach SO	Wesolowski, K.
2 Kraniche	17.03.2010	Wedel/PI, Kammteiche	Mohrdieck, J.
45 Kraniche	18.03.2010	Bunthäuser Spitze/HH, Zug	Andersen, L.
9 Kraniche	18.03.2010	Krupunder See/PI, Zug nach O	Bentzien, D.
260 Kraniche	18.03.2010	Sachsenwald/RZ, Zug nach O	Fleischer, M.
11 Kraniche	22.03.2010	Bergstedt/HH, Zug nach O	Decker, P.
3 Kraniche	22.03.2010	Holzhausen/HH, kreisend	Kocum, A.
700 Kraniche	22.03.2010	Reinbek-Krabbenkamp/OD, Zug nach O	Fleischer, M.
7 Kraniche	22.03.2010	Rellingen/PI, Zug nach NO	Bentzien, D.
450 Kraniche	23.03.2010	Reinbek-Krabbenkamp/OD, Zug nach O	Fleischer, M.
55 Kraniche	25.03.2010	Allermöhe/HH, Zug nach O	Liehr, G.
83 Kraniche	25.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
45 Kraniche	26.03.2010	Langenhorn Markt/HH, Zug nach NO	Plinz, W.
85 Kraniche	26.03.2010	Mühlenberger Loch/HH, Zug nach O	Teenck, G.
1 Wasserralle	22.03.2010	Haseldorfer Marsch/PI	Rinke, U.
13 Austernfischer	15.03.2010	Krückaumündung/PI	Meyer, D.
7 Austernfischer	16.03.2010	Pionierinsel Lühesand/STD	Team Elbsande
1 Austernfischer	17.03.2010	Außenalster/HH, auf dem Eis	Laessing, F.
39 Austernfischer	17.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Rinke, U.
2 Austernfischer	20.03.2010	Die Reit/HH	Kehlert, T.
2 Austernfischer	20.03.2010	Neuallermöhe/HH	Kehlert, T.
8 Austernfischer	22.03.2010	Holzhausen/HH	Kocum, A.
2 Austernfischer	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
2 Säbelschnäbler	20.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
3 Säbelschnäbler	26.03.2010	Mühlenberger Loch/HH	Teenck, G.
200 Goldregenpfeifer	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
45 Kiebitze	27.02.2010	Krabatenmoor/PI	Rinke, U.
10 Kiebitze	02.03.2010	Ammersbek/OD, Zug nach N	Riesch, H.
600 Kiebitze	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
450 Kiebitze	02.03.2010	Wilstedt/OD, Oberalsterniederung	Berg, J.-W.
1.130 Kiebitze	02.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
55 Kiebitze	06.03.2010	Duvenstedter Brook/HH, Zug nach SW	Wesolowski, K.
70 Kiebitze	16.03.2010	Fahrenhorst/OD, Oberalsterniederung	Grell, S.
2 Kiebitze	17.03.2010	Außenalster/HH, Zug nach SW	Lunk, S.
2 Kiebitze	20.03.2010	Die Reit/HH	Kocum, A.
14 Kiebitze	21.03.2010	Moorgürtel/HH	Kocum, A.
8 Kiebitze	22.03.2010	Othmarschen/HH, Othmarschenpark	Andersen, L.
43 Kiebitze	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
4 Flußregenpfeifer	04.03.2010	Giesensand/PI	Mohrdieck, J.
2 Sandregenpfeifer	22.03.2010	Othmarschen/HH, Othmarschenpark	Bohm, H.
1 Sandregenpfeifer	26.03.2010	Haseldorfer Marsch/PI	Helbing, U.
8 Große Brachvögel	04.03.2010	Fährmannssand/PI	Mohrdieck, J.
9 Große Brachvögel	16.03.2010	Fahrenhorst/OD, Oberalsterniederung	Grell, S.
7 Große Brachvögel	21.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. & S.
1 Uferschnepfe	18.03.2010	Holzhausen/HH	Paulsen, U.
2 Uferschnepfen	18.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Uferschnepfe	20.03.2010	Die Reit/HH	Kehlert, T.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
39 Uferschnepfen	24.03.2010	Hetlinger Schanzsand/PI	Erdbeer, L. Jacobsen, A.
10 Uferschnepfen	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
1 Waldschnepfe	08.03.2010	Wulksfelde/OD	Fähnders, M.
1 Waldschnepfe	10.03.2010	Hausbruch/HH, rastet im Garten	Steppan, I.
1 Waldschnepfe	15.03.2010	Altona/HH, Totfund in Großer Bergstraße (Scheibenanflug)	Kotzel, H.
1 Waldschnepfe	16.03.2010	Buttermoor/PI	Rinke, U.
1 Waldschnepfe	20.03.2010	Tonndorf/HH	Wesolowski, K.
1 Waldschnepfe	23.03.2010	Barmbek-Süd/HH, Nahrungssuche im Garten	Czichon, N.
3 Waldschnepfen	23.03.2010	Pagensand/PI	Allmer, F.
1 Bekassine	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
37 Bekassinen	16.03.2010	Fahrenhorst/OD, Oberalsterniederung	Grell, S.
2 Bekassinen	23.03.2010	Buttermoor/PI	Rinke, U.
2 Bekassinen	23.03.2010	Schnaakenmoor/HH	Rinke, U.
1 Rotschenkel	02.03.2010	Hetlinger Schanzsand/PI	Rinke, U.
10 Rotschenkel	18.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
11 Rotschenkel	22.03.2010	Holzhafen/HH	Kocum, A.
1 Kampfläufer	17.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
3 Alpenstrandläufer	17.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
200 Lachmöwen	26.02.2010	Rübke/WL, Schlafplatzzug nach SW	Harms, F.
100 Lachmöwen	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
1.200 Lachmöwen	18.03.2010	Außenalster/HH, schwimmend (abends)	Lunk, S.
9 Schwarzkopfmöwen	17.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Konziella, B.
600 Sturmmöwen	16.03.2010	Pionierinsel Lühesand/STD, Kolonie	Team Elbsande
50 Silbermöwen	15.03.2010	Bramfelder See/HH	Hinrichs, S.
35 Silbermöwen	16.03.2010	Pionierinsel Lühesand/STD	Team Elbsande
2 Mittelmeermöwen	24.03.2010	Außenmühlenteich/HH	Barthold, D.
1 Steppenmöwe	19.03.2010	Billwerder Bucht/HH, 3. Kj.	Laessing, F.
1 Heringsmöwe	11.03.2010	Außenalster/HH	Hanoldt, W.
<i>L. f. intermedius</i>			
2 Heringsmöwen	16.03.2010	Pionierinsel Lühesand/STD	Team Elbsande
5 Heringsmöwen	26.03.2010	Mühlenberger Loch/HH, ad.	Teenck, G.
3 Hohлтаuben	04.03.2010	Volksdorfer Wald/HH	Hanoldt, W.
4 Hohлтаuben	08.03.2010	Wulksfelde/OD, 2 Paare	Fähnders, M.
2 Rauhfußkäuze	17.03.2010	Sachsenwald/RZ	Fleischer, M.
18 Waldohreulen	24.02.2010	Wedel/PI, Geesthang, Schlafplatz	Mohrdieck, J.
1 Waldohreule	26.02.2010	Rhen/SE, Balzflug	Kühl, J.
2 Waldohreulen	04.03.2010	Stadtpark/HH, Schlafplatz	Hampe, W.
1 Waldohreule	17.03.2010	Langenhorn/HH, Balz	Dien, J. & R.
1 Uhu	11.03.2010	Tangstedter Forst/OD, Balzrufe	Nagel, H.
2 Uhus	23.03.2010	Sandbargsmoor/PI, rufend	Rinke, U.
3 Waldkäuze	08.03.2010	Hahnenkoppel/OD, Balz	Fleischer, M.
1 Waldkauz	10.03.2010	Wellingsbüttel/HH, Balzruf	Lunk, S.
1 Waldkauz	15.03.2010	Wandsbeker Gehölz/HH, seit 17.1. immer wieder rufend	Tafelsky, G.
1 Waldkauz	23.03.2010	Francop/HH	Rupnow, G.
1 Eisvogel	05.03.2010	Höltigbaum/HH, Wandse	Wesolowski, K.
1 Grünspecht	03.03.2010	Hirschpark/HH, rufend	Holtz, I.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
3 Grünspechte	05.03.2010	Reinbek/OD - Aumühle/RZ	Fleischer, M.
1 Grünspecht	07.03.2010	Farmsen/HH	Leibinger, U.
1 Grünspecht	23.03.2010	Francop/HH	Rupnow, G.
1 Grünspecht	24.03.2010	Wellingsbüttel/HH, rufend	Lunk, S.
1 Schwarzspecht	05.03.2010	Reinbek/OD - Aumühle/RZ	Fleischer, M.
16 Buntspechte	05.03.2010	Reinbek/OD - Aumühle/RZ	Fleischer, M.
7 Mittelspechte	05.03.2010	Reinbek/OD - Aumühle/RZ	Fleischer, M.
1 Mittelspecht	11.03.2010	Außenmühlenteich/HH	Rupnow, G.
1 Kleinspecht	05.03.2010	Reinbek/OD - Aumühle/RZ, Bille	Fleischer, M.
1 Kleinspecht	22.03.2010	Bredenkober Teich/OD	Riesch, H.
1 Raubwürger	18.03.2010	Höltigbaum/HH	Hanoldt, W.
1 Raubwürger	21.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Raubwürger	21.03.2010	Hetlinger Schanzteich/PI	Eggert, B.
1 Raubwürger	23.03.2010	Pagensand/PI	Allmer, F.
45 Elstern	10.03.2010	Moorgürtel/HH, Schlafplatz	Rupnow, G.
43 Elstern	14.03.2010	Berne/HH, RHB Blakshörn, Schlafplatz	Decker, P.
1 Eichelhäher	25.03.2010	Eppendorfer Moor/HH, imitiert Weißwangengans	Hinrichs, S.
7 Saatkrähen-Nester	21.03.2010	Glinde/OD	Kondziella, B.
12 Saatkrähen-Nester	22.03.2010	Höltigbaum/HH, Nester besetzt	Hinrichs, S.
65 Rabenkrähen	26.02.2010	Rübke/WL, Schlafplatzzug nach SW	Harms, F.
2 Kolkraben	03.03.2010	Hirschpark/HH	Holtz, I.
1 Blaumeise	22.03.2010	Schenefeld/PI, Nestbau im Hohlposten eines Verkehrsschildes	Bentzien, D.
1 Sumpfmeise	09.03.2010	Lokstedt/HH	Vieth, H.
1 Sumpfmeise	10.03.2010	Volksdorf/HH	Kellner, P.
2 Heidelerchen	18.03.2010	Klövensteen/HH, Heidberg	Rinke, U.
2 Heidelerchen	21.03.2010	Holmer Sandberge/PI	Mohrdieck, J.
1 Heidelerche	21.03.2010	Wedel/PI, Baumschule	Mohrdieck, J.
50 Feldlerchen	26.02.2010	Spadenländer Spitze/HH	Laessing, F.
40 Feldlerchen	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.
17 Feldlerchen	25.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Mehlschwalbe	26.03.2010	Haseldorfer Marsch/PI	Helbing, U.
1 Zilpzalp	17.03.2010	Farmsen/HH, Gesang	Leibinger, U.
1 Zilpzalp	17.03.2010	Wedel/PI, Gesang	Mohrdieck, J.
3 Zilpzalpe	18.03.2010	Die Reit/HH, Gesang	Baumung, S.
1 Zilpzalp	18.03.2010	Stellmoorer Tunneltal/HH, Gesang	Hanoldt, W.
1 Zilpzalp	19.03.2010	Jenischpark/HH, Gesang	Holtz, I.
3 Zilpzalpe	20.03.2010	Neuallermöhe/HH, Gesang	Kehlert, T.
1 Zilpzalp	21.03.2010	Katharinenhof/PI	Bentzien, D.
1 Zilpzalp	22.03.2010	Bergstedt/HH, Gesang	Decker, P.
20 Zilpzalpe	22.03.2010	Kaltehofe/HH	Kocum, A.
1 Zilpzalp	22.03.2010	Pinnaumündung/PI	Rinke, U.
1 Zilpzalp	22.03.2010	Schenefeld/PI, Gesang	Bentzien, D.
1 Zilpzalp	22.03.2010	Volksdorf/HH, Gesang	Dörnbach, R.
1 Mönchsgrasmücke	17.03.2010	Alsterdorf/HH, ♂	Paulsen, U.
1 Mönchsgrasmücke	17.03.2010	Wedel/PI, Gesang	Mohrdieck, J.
1 Mönchsgrasmücke	19.03.2010	Alsterdorf/HH, ♀	Paulsen, U.
11 Seidenschwänze	05.03.2010	Farmsen/HH	Wesolowski, K.
1 Waldbaumläufer	05.03.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, an Futterstelle	Mulsow, R.
100 Stare	02.03.2010	Nienwohlder Moor/OD	Berg, J.-W.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
50 Stare	02.03.2010	Wilstedt/OD, Oberalsterniederung	Berg, J.-W.
800 Stare	02.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
33 Stare	05.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
15 Stare	11.03.2010	Alstervorland/HH	Vieth, H.
320 Stare	16.03.2010	Fahrenhorst/OD, Oberalsterniederung	Grell, S.
700 Stare	17.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
200 Stare	20.03.2010	Neuallermöhe/HH	Kehlert, T.
200 Stare	25.03.2010	Kleiner Brook/HH	Hektor, C.
1 Misteldrossel	26.02.2010	Schnaakenmoor/HH, Gesang	Rinke, U.
2 Misteldrosseln	03.03.2010	Innocentiapark/HH, Nahrungssuche	Vieth, H.
1 Misteldrossel	05.03.2010	Langenhorn Markt/HH, Gesang	Simon, K.
1 Misteldrossel	17.03.2010	Volksdorf/HH, Gesang	Kellner, P.
100 Wacholderdrosseln	05.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
120 Wacholderdrosseln	15.03.2010	Eschschallen/PI	Meyer, D.
50 Wacholderdrosseln	15.03.2010	Halstenbek/PI	Bentzien, D.
320 Wacholderdrosseln	25.03.2010	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Singdrossel	28.02.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH	Hampe, W.
1 Singdrossel	05.03.2010	Rahlstedt/HH	Hanoldt, W.
1 Singdrossel	07.03.2010	Bramfelder See/HH	Hampe, W.
1 Singdrossel	14.03.2010	Wohldorfer Wald/HH, Gesang	Wesolowski, K.
2 Singdrosseln	17.03.2010	Bergstedt/HH, Gesang	Kellner, P.
3 Singdrosseln	24.03.2010	Nienstedten/HH, Gesang	Holtz, I.
10 Rotdrosseln	08.03.2010	Bergstedt/HH	Kellner, P.
2 Braunkehlchen	22.03.2010	Kaltehofe/HH	Kocum, A.
13 Schwarzkehlchen	21.03.2010	Moorgürtel/HH	Kocum, A.
1 Schwarzkehlchen	23.03.2010	Mühlensand/HH	Rupnow, G.
2 Schwarzkehlchen	24.03.2010	Himmelmoor/PI, ♂	Jacobs, D., Wallheinke, R.
4 Schwarzkehlchen	25.03.2010	Kreetsand/HH	Rupnow, G.
1 Blaukehlchen	21.03.2010	Pinnaumündung/PI, Gesang	Eggert, B.
1 Blaukehlchen	22.03.2010	Haseldorfer Marsch/PI	Rinke, U.
1 Blaukehlchen	25.03.2010	KESt Winsener Marsch/WL	Paulsen, U.
1 Blaukehlchen	26.03.2010	Haseldorfer Hafen/PI	Helbing, U.
1 Hausrotschwanz	26.02.2010	Ammersbek/OD	Riesch, H.
1 Hausrotschwanz	19.03.2010	Duvenstedter Brook/HH, ♀	Wesolowski, K.
1 Hausrotschwanz	22.03.2010	Georgswerder/HH, ♀	Rupnow, G.
1 Hausrotschwanz	22.03.2010	Halstenbek/PI	Bentzien, D.
1 Hausrotschwanz	26.03.2010	Haseldorfer Hafen/PI	Helbing, U.
1 Hausrotschwanz	26.03.2010	Othmarschen/HH, Othmarschenpark, Gesang	Andersen, L.
15 Haussperlinge	11.03.2010	Alstervorland/HH	Vieth, H.
20 Bergpieper	02.03.2010	Wilstedt/OD, Oberalsterniederung	Berg, J.-W.
1 Bergpieper	08.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
4 Bergpieper	10.03.2010	Moorgürtel/HH	Rupnow, G.
8 Gebirgsstelzen	08.03.2010	Wulksfelde - Duvenstedt/OD, Alster, 4 Paare	Fähnders, M.
3 Gebirgsstelzen	19.03.2010	Wohldorfer Wald/HH	Wesolowski, K.
1 Bachstelze	27.02.2010	Krabatenmoor/PI	Rinke, U.
62 Bachstelzen	03.03.2010	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, D.
12 Bachstelzen	03.03.2010	Wohldorf/HH	Paulsen, U.
12 Bachstelzen	07.03.2010	Wohlthorf/RZ, Bille, Trupp	Fleischer, M.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
29 Bachstelzen	10.03.2010	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, D.
6 Bachstelzen	15.03.2010	Berne/HH	Hinrichs, S.
40 Bachstelzen	21.03.2010	Haseldorfer Hafen/PI	Eggert, B.
40 Bachstelzen	21.03.2010	Moorgürtel/HH	Kehlert, T.
60 Bachstelzen	22.03.2010	Georgswerder/HH, Trupp	Rupnow, G.
6 Bachstelzen	26.03.2010	Othmarschen/HH, Othmarschenpark	Andersen, L.
3.000 Buchfinken	18.03.2010	Sachsenwald/RZ, Trupp mit 1.000 Bergfinken	Fleischer, M.
20 Bergfinken	03.03.2010	Hirschpark/HH, Trupp	Holtz, I.
1 Bergfink	09.03.2010	Bergstedt/HH	Kellner, P.
20 Bergfinken	11.03.2010	Tangstedt/OD	Nagel, H.
20 Bergfinken	12.03.2010	Volksdorf/HH, Futterstelle	Dörnbach, R.
1 Bergfink	16.03.2010	Wellingsbüttel/HH, an Futterstelle	Lunk, S.
1.000 Bergfinken	18.03.2010	Sachsenwald/RZ, Trupp mit 3.000 Buchfinken	Fleischer, M.
12 Bergfinken	23.03.2010	Pagensand/PI	Allmer, F.
100 Kernbeißer	27.02.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Trupps	Hampe, W.
2 Kernbeißer	09.03.2010	Volksdorf/HH, Garten	Dörnbach, R.
1 Kernbeißer	10.03.2010	Rellingen/PI	Bentzien, D.
1 Gimpel	27.03.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Gesang	Mulsow, R.
1 Girlitz	26.02.2010	Ammersbek/OD, Gesang	Riesch, H.
1 Fichtenkreuzschnabel	26.02.2010	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Gesang	Hampe, W.
1 Fichtenkreuzschnabel	14.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
5 Fichtenkreuzschnäbel	17.03.2010	Wedel/PI	Mohrdieck, J.
2 Stieglitze	04.03.2010	Hummelsbütteler Feldmark/HH, Gesang	Callsen, H.-C.
15 Stieglitze	21.03.2010	Moorgürtel/HH	Kehlert, T.
800 Erlenzeisige	07.03.2010	Wohltorf/RZ, Bille, Trupps	Fleischer, M.
20 Erlenzeisige	21.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
39 Berghänflinge	14.03.2010	Rathaus/HH, Schlafplatz	Konziella, B.
40 Birkenzeisige	27.02.2010	Klövensteen/HH	Rinke, U.
25 Birkenzeisige	01.03.2010	Stadtpark/HH	Laessing, F.
2 Birkenzeisige	06.03.2010	Wohldorfer Wald/HH, Gesang	Wesolowski, K.
1 Birkenzeisig	10.03.2010	Ammersbek/OD, Gesang	Riesch, H.
4 Birkenzeisige	10.03.2010	Rellingen/PI	Bentzien, D.
1 Birkenzeisig	19.03.2010	Norderstedt/SE	Velten, R.
3 Birkenzeisige	23.03.2010	Pagensand/PI	Allmer, F.
5 Schneeammern	04.03.2010	Fährmannssand/PI	Mohrdieck, J.
2 Schneeammern	09.03.2010	Wedeler Marsch/PI	Rinke, U.
6 Goldammern	20.03.2010	Neuallermöhe/HH	Kocum, A.
40 Rohrammern	07.03.2010	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
8 Rohrammern	21.03.2010	Moorgürtel/HH	Kocum, A.

Berichtigung: März-Mitteilungen 2010: Bitte in den „Ornithologische Beobachtungen aus dem Hamburger Raum“ im Kommentar und in den Beobachtungen „600 Fichtenkreuzschnäbel“ ändern in „70 Fichtenkreuzschnäbel“.

Artenvielfalt in der Stadt: Glasgow (Liz Humphreys u.a., Seiten 8-9)

Zusammen mit dem schottischen Verein zum Schutz der Schmetterlinge führte der BTO das Projekt BIG (Biodiversität in Glasgow) als bislang umfangreichste Erfassung von Vögeln und Schmetterlingen auf den Grünflächen der größten Stadt Schottlands durch. Die eigentliche Stadt – City of Glasgow – hat rund 600.000 Einwohner; im städtischen Ballungsraum Glasgow – Greater Glasgow Urban Area – leben knapp 1,8 Millionen Menschen, also insoweit etwa vergleichbar mit Hamburg.

Die ehrenamtlichen Teilnehmer konnten sich in Artbestimmung und Zählmethoden einweisen lassen, wobei sich 108 auf Vögel und 88 auf Schmetterlinge trainieren ließen. Dieses Training wird als der Schlüssel zum Erfolg des Unternehmens angesehen, da sich viele der Teilnehmer die für eine solche Tätigkeit nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse früher oft nicht zugetraut und daher davon Abstand genommen hatten.

Die meisten der vom Projekt erfassten Grünflächen sind im Eigentum der Stadt Glasgow. Über 20 % des Stadtareals besteht aus solchen Grünflächen, darunter 74 Parks und 95 für den Naturschutz offiziell als bedeutsam anerkannte Standorte. Es gab somit keinen Mangel an Zählflächen. Grundsätzlich konnte sich jeder Zähler seine Fläche selber aussuchen. In einigen Fällen musste diese jedoch zugeteilt werden. Wenn es dabei um ein scheinbar wenig einladendes Objekt ging, gab es zunächst manchmal Unmut. Im Verlauf des Jahres und mit zunehmender Kenntnis des Gebiets und seiner verborgenen Schätze wandelten sich dieser jedoch bald in Begeisterung oder zumindest Zufriedenheit über die auch hier möglichen Erfolgserlebnisse. Viele Anfänger äußerten Befriedigung über die von ihnen erworbenen Fähigkeiten bei der Artbestimmung und bestätigten damit die alte Weisheit, dass der einzige Weg, eine Sache zu erlernen, deren praktische Ausübung ist.

Insgesamt wurden in den Jahren 2007 und 2008 im Stadtgebiet von Glasgow 91 Vogelarten festgestellt. Erwartungsgemäß waren viele davon häufige und verbreitete Arten, doch überraschte andererseits der mit 47 Arten relativ hohe Anteil von Sorgenkindern des Naturschutzes. Darunter waren auch immerhin 15 auf der Roten Liste Großbritanniens stehende, bedrohte Vogelarten, wie etwa *Rebhuhn*, *Kiebitz*, *Kuckuck*, *Feldlerche*, *Feldschwirl*, *Waldlaubsänger*, *Trauerschnäpper*, *Bluthänfling*, *Birkenzeisig* und *Goldammer* (neben u. a. *Star*, *Haus-* und *Feldsperling*, die dort ebenfalls auf der Roten Liste stehen). Trotz der in beiden Jahren ungünstigen Witterung wurden auch 17 Arten von Tagfaltern ermittelt, darunter eine erstmals in der Stadt beobachtete Art.

Nach Abschluss der Aktion wurde die Beziehung der einzelnen Vogel- und Schmetterlingsarten zu den vorhandenen Lebensräumen analysiert, um Management-Empfehlungen zur Habitatverbesserung zu erarbeiten und damit die Artenvielfalt zu fördern. Bei den Vögeln erwies sich das Vorhandensein von Gewässern (Teiche, Seen und Wasserläufe) zusammen mit Feuchtland und sumpfigen Böden als wichtiger Faktor für den Artenreichtum auf Glasgows Grünflächen. Verwilderte Areale wie z. B. ungemähtes Gras oder Bereiche mit Wildkräutern sind ebenfalls von Bedeutung. Zweifellos beherbergen solche Habitats eine hohe Zahl von Wirbellosen und/oder Sämereien tragende Pflanzen, vor allem außerhalb der Brutzeit. Bei Schmetterlingen war ungemähter, üppiger Graswuchs sogar der bestimmende Faktor für ihr mutmaßliches Vorhandensein.

Bedeutsamste Einflussgröße für den Vogelreichtum einer Fläche war jedoch deren Gesamtgröße. Vielleicht ist es möglich, den Umfang von Grünflächen in Städten und Siedlungen durch entsprechende Gestaltung von angrenzendem, ungenutztem Land zu erweitern, das andernfalls der Bebauung anheimfallen würde. Mehr Spielraum gäbe es bei der Neubauplanung von Wohn- oder Gewerbegebieten, hier könnten von vornherein größere Grünflächen berücksichtigt werden.

Die Ergebnisse des BIG-Projektes könnten richtungweisend für die Arbeit von Stadtverwaltungen sein. Die Stadt Glasgow geht hier bereits voran mit der Schaffung neuer Wasserflächen an vielen Stellen sowie mit innovativen Plänen, die Mähfrequenz auf öffentlichen Grasflächen zu reduzieren. Das BIG-Projekt hat dank des Einsatzes ehrenamtlicher Helfer den Wert solcher Management-Maßnahmen für die Erhaltung der Artenvielfalt im Stadtbereich demonstriert und empfiehlt sich damit zur Nachahmung in anderen Städten und Kommunen.

Mit moderner Elektronik den Meeresvögeln auf der Spur

(Chris Thaxter & Liz Humphreys, Seiten 12-14)

Während das Verhalten von Hochseevögeln an ihren Brutplätzen recht gut erforscht ist, wissen wir immer noch sehr wenig darüber, wo sich die einzelnen Arten abseits der Brutplätze auf dem Meer aufhalten, wo sie etwa das Futter für ihren Nachwuchs finden, und wo und wie sie außerhalb der Brutsaison den größten Teil ihres Lebens verbringen. Bis in eine noch gar nicht so ferne Zeit gab es neben Ringwiederfunden Informationen hierüber nur aus Zählungen von Schiffen oder Flugzeugen aus. Später verfolgte man Bewegungen von Hochseevögeln auf dem Radarschirm oder versah einzelne Vögel mit winzigen Peilsendern, um ihre wechselnden Standorte zu erfassen. Allen diesen Methoden sind jedoch enge Grenzen gesetzt, auch sind sie meist aufwendig und teuer.

Ein wirklicher Durchbruch kam erst mit der Einführung von Satellitensystemen wie GPS (Global Positioning System) oder GLS (Geo-Location System). Die zugehörigen Sendergeräte sind so leicht und klein, dass sie den Vögeln (in der Regel am Brutplatz) an Federn oder ein Bein geheftet werden können, ohne ihnen Unbehagen zu bereiten. Bei einem Wiederfang werden sie dann wieder abgenommen, andernfalls fallen sie nach einiger Zeit auf natürliche Weise ab. Während der Tragezeit übermitteln sie ständig die geografische Position des betreffenden Vogels an die Zentrale. Dort wird diese laufend in eine Seekarte eingetragen, sodass sich schließlich mit relativ hoher Auflösung der komplette Weg eines Vogels in einem bestimmten Zeitraum abzeichnet. So hat man auf der Isle of May (Schottland) herausgefunden, dass die dortigen *Tordalken* bei der Nahrungssuche etwa doppelt so weit aufs Meer hinaus fliegen wie die *Trottellummen*, und dass die *Lummen* tiefer und länger tauchen als die *Alken*. Als Ursache wird vermutet, dass Fliegen für die *Lummen* energieaufwendiger ist als für die *Alken*, und dass die *Lummen* dafür die besseren Taucher sind. Nicht ausgeschlossen werden aber auch Unterschiede im Beutespektrum. Beide Arten vermeiden damit jedenfalls eine interspezifische Nahrungskonkurrenz.

Bei den *Basstölpeln* von Bass Rock wurden mit der gleichen Methode bedeutende jährliche Unterschiede in der Reichweite der Nahrungsflüge festgestellt, entsprechend starken Unterschieden in der Art der Nahrung. Von den *Schwarzschnabel-Sturmtauchern* der Insel Skomer (Wales) wusste man aus Ringwiederfunden, dass ihr Überwinterungsgebiet vor der Küste Südamerikas liegt. Mit GLS konnten nun ihre genauen Zugwege dargestellt werden. An verschiedenen Brutkolonien läuft eine Untersuchung, in welchen Meeresgebieten *Papageitaucher* ihre Nahrung finden. Mit Minikameras versehene *Krähenscharben* bei der Isle of May brachten ein bisher unbekanntes Verhalten zutage, bei dem die Vögel sandige Sedimente am Meeresboden nach bestimmten Beutfischen wie Sandaalen durchkämmen und andererseits Felsboden nach anderen Fischarten absuchen.

Die neue Technologie liefert wichtige Einsichten in die Nahrungsstrategien von Seevögeln und in ihre räumliche Nutzung des Lebensraumes Meer. Sie gibt Hinweise, wie Seevögel bei Nahrungsmangel reagieren, etwa bei Überfischung oder Klimawandel, oder auf Umweltveränderungen etwa durch die geplante Errichtung großer Windfarmen. Zusammen mit anderen Untersuchungen erbringt sie damit wichtige Grundlagen für wirkungsvolle Schutzmaßnahmen für die zunehmend bedrohten Seevögel, etwa bei der Einrichtung zukünftiger Meeresschutzgebiete.

ROLF DÖRNBACH